

# DEUTSCHE SKI- UND SNOWBOARDVERBÄNDE PLÄDIEREN FÜR VERANTWORTUNGSBEWUSSTEN WINTERSPORT IN CORONA-ZEITEN



## Offener Brief der Wintersportverbände an politische Entscheidungsträger in Deutschland: Deutsche Ski- und Snowboardverbände plädieren für verantwortungsbewussten Wintersport in Corona-Zeiten

Berlin (dpa) - In einem Offenen Brief an die Politik haben sich die deutschen Wintersportverbände gegen ein aktuell diskutiertes europaweites Skiverbot ausgesprochen. Für so ein Verbot fehle bis jetzt die inhaltliche Auseinandersetzung mit den in den letzten Monaten detailliert ausgearbeiteten Hygiene- und Schutzmaßnahmen der Wintersportverbände, der Ski- und Snowboardschulen und Vereine im gesamten Alpenraum, hieß es in dem Schreiben am Donnerstag.

Die ausgearbeiteten Konzepte würden einen klaren Weg beschreiben, der von den politischen Verantwortlichen nicht ignoriert werden dürfe. Es benötigte eine länderübergreifende Lösung, die für alle Beteiligten eine Planungssicherheit für die gesamte Wintersaison 2020/21 schaffe. Der Wintersport sei nicht gleichzusetzen mit Party-Tourismus und Après-Ski-Events und zudem ein unverzichtbarer Wirtschaftsfaktor für den gesamten Tourismus im Alpenraum. «Als Verbände übernehmen wir weiterhin Verantwortung. Wir benötigen aber für die Umsetzung unserer weitreichenden Konzepte und Schutzmaßnahmen dringend die Unterstützung der Politik!», hieß es in dem Schreiben.

Kompletter Brief auf der Dein Winter. Dein Sport.-Homepage:

<https://www.deinwinterdeinsport.de/careforfuture/offener-brief-der-wintersportverbaende-an-die-politik/>